

4.1-8281 Wirtschaft, Industrie und Handwerk

Antragsteller*in: Christian Saftig (KV Kiel)

Text

Von Zeile 8279 bis 8280 einfügen:

gestaffelten Sommerferien und eine Beteiligung von allen Bundesländern (auch von Bayern und Baden-Württemberg) am rollierenden System. Zudem möchten wir die EU-Kurzzeitvermietungsverordnung landesweit verpflichtend umsetzen, damit die Kommunen eine Übersicht über den Bestand an Ferienwohnungen bekommen, um Bedarfe besser austarieren zu können.

Antrag in leichter oder einfacher Sprache

Ändern in:

Begründung

Die EU-Kurzzeitvermietungsverordnung wird noch dieses Jahr in SH freiwillig für die Kommunen umgesetzt. Wir wollen, dass das landesweit verbindlich umgesetzt wird, damit es eine einheitliche Plattform und einheitliche Datenlage gibt, auf deren Grundlage gehandelt werden kann.

Die Kurzzeitvermietungsverordnung hat das Ziel Transparenz auf dem Ferienwohnungsmarkt herzustellen, in dem eine Registrierungspflicht für Ferienwohnungen eingeführt wird.

Hintergrundinfos: <https://www.bundesnetzagentur.de/DE/Fachthemen/Digitales/Kurzzeitvermietung/artikel.html>

Unterstützer*innen

Silke Backsen (KV Nordfriesland); Bina Braun (KV Ostholstein); Sebastian Bonau (KV Schleswig-Flensburg); Katrin Andresen (KV Schleswig-Flensburg); Christiane Gätje (KV Nordfriesland); Jessica Leutert (KV Kiel); Georg Wilkens (KV Rendsburg-Eckernförde); Chamiene Ehlers-Witt (KV Dithmarschen)